

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

29.10.1846 (No. 297)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 297.

Donnerstag den 29. Oktober

1846.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taren, hiemit aufgefordert:

An Meyer in Hringen. — An das Pfarramt von Altheim. — An Friedrich in Rönningen. — An das Bürgermeisterramt in Grözingen. — An Etter in Knittlingen. — An Wagner in Berg. — An Fischer in Renchen. — An Bemler in Baden. — An Liegen in Bewach. — An Wittmaak in Köln. — An Seltner Kinder in Hochstetten. — An Gehrig in Baden. — An Müller in Höchst. — An Bielefeld in Homburg. — An Breurel und Bockhaus in Friedersdorf. — An Milchack in Wiehl. — An Müller in Auerbach. — An Pappenheimer in Schopfloch. — An Rapp in Eßlingen. — An Sommerschub in Weingarten. — An Kimmel in Hagenbach. — An Betsch in Kandell. — An Hochgesandt in Mainz. — An das Bürgermeisterramt in Grözingen. — An Heinzelmann am Rhein? — An das Bürgermeisterramt in Ringsheim. — An Thüner in St. Fiden. — An Heinz in Freiburg. — An Geisfinger in Eßlingen. — An das Pfandgericht in Detigheim. — An Vogt in Dehringen. — An Bunsch in Karlsruhe. — An Seiferheld in Heidelberg. — An Strübel in Schutterwald. — An Birenbleß in Homburg. — An Kuhn in Dorlanden. — An Emde in Melschingen. — An Hif in Heitersheim. — An Flam in Börental. — An Bollack in Offenburg. — An Reif hier. — An Hartmann in Karlsruhe. — An Löwenstern in Bruchsal. — An Blechle in Offenburg. — An Koch in Basel. — An Haltenschach in Marienberg. — An Weidelin in Hüfingen. — An Müller in Blankenloch. — An Schuhmacher in Karlsruhe. — An Lindenbergh in Karlsruhe. — An den Gastgeber zum Ritter in Renchen. — An W. Laper in Mannheim. — An Fischer in Hüfingen. — An Burkart in Ebnet. — An Antonioli in Freiburg. — An Kiebert in Haslach. — An Unser in Reichenbach. — An Revenson in Heidelberg. — An Dormanig in Tyrol. — An Dreikorn in Löwenstein. — An Martin in Mannheim. — An Stengel in Lichtenau. — An Kälble in Pforzheim. — An Teubner in Kehl. — An Wagenwirth in Rastatt. — An Schmitt in Mannheim. — An Müller in Bruchsal. — An Paris hier. — An Reberth in Ehingen. — An Rampacher in Kannstadt. — An Tausend in Ehingen. — An Koch in Oberweiler. — An Gügel in Laufen. — An Scheierer in Heidelberg. — An Bamberger in Müllheim. — An Herbstler in Hügelheim. — An Hartenstein in Karlsruhe. — An Wanner in Karlsruhe. — An Perino in Acheru. — An Wartmann in Brockenheim. — An Berg in Kassel. — An Engel in Ortenberg. — An Mayer Isaaß in Frankfurt. — An Römer in Frankfurt. — An Schulz in Hamburg. — An Knapp in Homburg. — An das Bürgermeisterramt in Ringsheim. — An Schattmann in Esselbach. — An Stroß in Sommerhard. — An von Schober in Weimar. — An Mendelssohn in Hohenems. — An Moll in Mannheim. — An das Bürgermeisterramt in Singen. — An Wacker in Waibstadt. — An Soller in Kandern. — An Vogel in Pyrmont. — An K. 89. in Frankfurt. — An Schlund in Hundheim. — An Harweng hier. — An Zutt in Kirchard. — An das Bürgermeisterramt in St. Leon. — An Nardini in St. Petersburg. — An Antonioli in Freiburg. — An Sommerschub in St. Blasien. — An Koch in Oberweiler. — An Kerner in Hamburg. — An Heß in Willstett. — An Bachmaier in Köln. — An das Bürgermeisterramt in Altheim. — An Festetter in Hartheim. — An Feuerstein in Rheinhausen. — An Zeiler in Mannheim. — An Strich in Großgerau. — An Lepplüchler in Pforzheim. — An Müller in Bruchsal. — An Klump in Lahr. — An Stautt in Bischofsheim. — An Vär in Gaggenau. — An Wallach in Baden. — An Julie Sch. hier. — An Mangelst in Baden. — An Weirer in Eßenz. — An Walter in Bühl. — An Müller in Pforzheim.

Karlsruhe den 23. Oktober 1846.

## Großh. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung.] Freitag den 30. Oktober, Morgens von halb 9 bis 12 Uhr, werden durch Unterschriebener in der Waldhornstraße Nro. 12. Betten, Keingeräthe, Schreinwerk, Küchengeschirre nebst verschiedenem Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 26. Oktober 1846.

Aus Auftraq:

F. Münching, Taxator.

(1) [E. B. Nro. 2689. Hausversteigerung.] Montag den 9. November d. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird auf Ansuchen des Eigenthümers das zweistöckige Wohnhaus Nro 199. der Langenstraße, im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier öffentlich versteigert, und bei annehmbarem Gebot sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die billig gestellten Steigerungsbedingungen auf dem unterzeichneten Bureau eingesehen werden können.

Karlsruhe den 28. Oktober 1846.

Öffentliches Geschäfts-Bureau u. Auktions-Anstalt von Wilh. Kölle.

**Wohnungs-Anträge u. Gesuche.**

Neuthorstraße Nro. 10. ist ein großes möblirtes Parterre-Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken, an einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann solches auf den 1. November bezogen werden. Auf Verlangen wird auch die Kost dazu gegeben.

In der Stephaniensstraße ist auf der Sommerseite ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Speicherkammer, Keller und Holzplatz sogleich, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße Nro. 20.

Im Hause Nro. 15. der Stephaniensstraße ist ein zweifenstriges Zimmer, ebener Erde, mit oder ohne Möbel, auf den 1. k. M. zu vermieten.

In Nro. 17. der neuen Bähringerstraße ist ein mit zwei Betten möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Auch wird dasselbe die Messe über vermietet.

Ein möblirtes freundliches Zimmer ist auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn billig zu vermieten, Stephaniensstraße Nro. 56. oben.

In der Bähringerstraße Nro. 50. ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23ten Januar zu vermieten. Auch eignet es sich besonders für einen Kutscher, indem Stallung für 6 Pferde, 2 Chaisenremisen und Heuboden dazu gegeben werden kann.

Kangestraße Nr. 177. ist im Hintergebäude, im zweiten Stock, ein kleines Logis mit Küche u. s. gleich zu vermieten.

Im innern Zirkel Nr. 25. ist im zweiten Stock ein schönes, möblirtes Zimmer bis November oder Dezember zu vermieten.

Jasaniensstraße Nro. 4. ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 22. ist ein möblirtes Zimmer und ein gut gewölbter Keller zu vermieten, sowie 8 Stück in Eisen gebundene und gut erhaltene Fässer, die ohngefähr 350 Maas halten, zu verkaufen.

In der neuen Adlerstraße Nro. 28. ist der zweite und dritte Stock zu vermieten, jeder besteht in 6 Zimmern, 1 Alkof, 2 Speicherkammern, Keller und Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus; dabei ist zu bemerken, daß beide Logis ganz neu hergestellt sind und sogleich oder auf den 23. Januar bezogen werden können.

(1) [Nro. 2685. Logisvermietung.] In der Karlsstraße sind 2 unmöblirte Zimmer, jedes mit einem besondern Eingang, an solide ledige Leute sogleich zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(1) [Nro. 2686. Logisvermietung.] In der Stephaniensstraße ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Speicherkammer, Keller, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

**Bermischte Nachrichten.**

(1) [Dienst Antrag.] Bis zum 1. November findet ein ehrliches Kaufmädchen einen Platz. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Stellegesuch.] Ein gewandter Kellner, welcher sogleich eintreten kann, sucht eine passende Stelle. Näheres Stephaniensstraße Nro. 45., im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht als Köchin eine Stelle auf Weihnachten zu erhalten. Näheres in der Erbprinzenstraße Nro. 13.

(1) [Anerbieten.] In einem hiesigen Puzgeschäft findet eine geschickte Arbeiterin sogleich eine Stelle; auch werden daselbst einige Mädchen in die Lehre genommen. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Anerbieten.] Eine geschickte Puzmacherin findet Beschäftigung auf einige Monate in einem hiesigen Puzgeschäft, und kann sogleich eintreten. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Zugelaufener Hund.] Ein weiß und schwarz getigelter Hund, ziemlich groß, mit geschnittenen Ohren und langem Schweif, ist gestern jemanden zugekommen. Der Eigentümer erfährt bei wem? auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein noch gut erhaltener Porcellanofen steht Stephaniensstraße Nro. 20. billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es sind zwei in gutem Stande sich befindende große Vorfenster zu verkaufen, im vordern Zirkel Nro. 5., im dritten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein neues großes Blumenvorfenster steht im Hause Nro. 15. der Stephaniensstraße zu verkaufen.

(1) [Vogelorgel.] Eine solche, die sich in gutem Zustande befindet und für Kanarienvögel anwendbar ist, wird zu kaufen gesucht. Wer solche besitzt, wolle seine Adresse nebst Angabe des Preises gefälligst zustellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

**Privat-Bekanntmachungen.****Ausstellung von Stickereien.**

Die Muster der angefangenen Hädel- und Tappetterie-Arbeiten des Herrn Jakob Kley Sohn von Mannheim habe ich erhalten, und liegen dieselben bis Sonntag Abend zur gefälligen Ansicht auf; ich erlaube mir, die verehrten Damen zu recht zahlreichem Besuch einzuladen; überzeugt, daß die reiche Auswahl neuer Gegenstände vollkommen befriedigen und zu zahlreichen Aufträgen veranlassen wird.  
Karlsruhe den 25. Oktober 1846.

**C. H. Korn,**  
Waldstraße Nro. 17.

**Marinirte Häringe**

in bester Qualität bei

**C. F. Vierordt.**

Von den berühmten in den Königreichen England und Sachsen privilegirten und patentirten Summi-Heberschuhen mit Sohlen, sowohl für Herren als wie auch für Damen und Kinder, die ihrer angenehmen Elastizität, so wie ihrer Dauerhaftigkeit und Eleganz wegen, alle diejenigen, die bis jetzt zum Verkaufe gebracht wurden, übertreffen, habe ich wieder ein vollständiges Assortiment erhalten und empfehle solche hiemit zur geneigten Abnahme.

**Conradin Haugel.**

Maler **L. Wagner** ist von Baden zurückgekehrt und wohnt in der Hirschstraße Nro. 30.

Frische Schellfische sind eingetroffen bei  
**C. Arleth,**  
neben dem Pariser Hof.

### Schieß-Baumwolle.

Bei Materialist **Eduard Ergleben** in der Jähringerstraße Nro. 37. wird ganz vorzügliche Schieß-Baumwolle, das Loth zu 24 kr. verkauft.

Auch werden Bestellungen auf größere Quantitäten angenommen und bedeutend billiger berechnet.

Bei **Müller & Gräff** sind bis jetzt folgende Kalender pro 1847 angekommen:

Der badische Hausfreund . . . . .	Preis . . . . .	6 kr.
Der rheinländische Hausfreund . . . . .		6 kr.
Der Rastatter hinkende Bote . . . . .		6 kr.
Der Lahrer hinkende Bote . . . . .		8 kr.
Der Freiburger Bote . . . . .		7 kr.
Der Freiburger Volkskalender . . . . .		4 kr.
Der Wanderer am Rhein . . . . .		9 kr.
Der Gevattermann . . . . .		15 kr.
Vater Struß's Feierabend . . . . .		12 kr.

## Heinrich Schnabel,

Marktplatz Nro. 8.,

empfiehlt zu billigen und festen Preisen die neuesten Sachen für die Herren-Garderobe, bestehend in:

Paletot-, Hosen- und Westen-Stoffen aller Art.

Ferner eine reiche Auswahl von seidenen und leinenen

**Foulards, Slips, Cravattes, Joinvilles u. Richelieux etc.**

## M. Seyfried, Modistin,

zeigt hiermit ergebenst an, daß sie in der Waldstraße Nro. 30. eine Treppe hoch wohnt, und empfiehlt zur geneigten Abnahme ihre schöne Auswahl in allen Mode-Artikeln, und verspricht die billigsten Preise; auch wird daselbst Drath, Bast und Espartrie abgegeben.

Großh. badische 35 fl. Loose sind zu haben bei  
**M. B. Auerbacher,**  
Langestraße Nro. 135.

## Sicht: Wachs: Taffet

in bester und feinsten Qualität ist wieder bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

**S. S. Dreyfus,**

Langestraße Nro. 125., neben dem goldenen Hirsch.

## L. S. Leon Sohn,

dem Kaufmann Bierordt gegenüber, beehrt sich, anzuzeigen, daß sein Lager für die Damen-Garderobe der Wintersaison, als: Châles, Kleider- und Mäntelstoffe, französische Terneaux, englische Orleans, Seidensammit in allen Farben, glatte und façonnirte Hutstoffe, sowie von den beliebten Mailänder schwarzen Seidenzeugen, auf das Reichhaltigste assortirt ist.

2 Ellen breite Flanelle für Kleider und Mäntel, zu 48 kr. die Elle,

2 Ellen breite Drap d'Isly, ein neuer Stoff für Winterkleider, zu 30 kr. die Elle,

Pamella, ein neuer Stoff für Winterkleider, zu 18 kr. die Elle,

glatte Orleans in allen Farben, von 27 bis 36 kr. die Elle,

façonnirte Orleans in allen Farben, für Kleider und Mäntel, zu 30 kr. die Elle,

große wollene Winter-Châles, gestreift und gewirkt, zu 3 fl. das Stück,

große wollene Winter-Châles, gestreift und gewirkt, zu 1 fl. 48 kr. das Stück, bei

**M. B. Auerbacher,**

Langestraße Nro. 135.

NS. Auch sind Merinos-Kleider mit bedeutend erniedrigten Preisen zum Ausverkauf zurückgesetzt.

Schwarze u. farbige, seidene u. wollene

Franzen, Mohairfransen, Gimpen, Agréments und andere Kleider-Garnituren sind

in großer Auswahl zu billigen Preisen fortwährend zu haben bei

**W. Ettling,**

Ed. der Langen- u. neuen Waldstraße Nr. 41.

Eine Sendung **Watt** von verschiedenen Sorten ist mir zugekommen, welche ich sowohl en gros als en detail, um schnell damit aufzuräumen, zu sehr billigem Preis abgebe; zugleich bringe ich meine frische Sendung von neuen Bettfedern und Flaumen in gütige Erinnerung.

**Seeligmann A. Ettlinger,**

Langestraße Nro. 54.

Die General-Versammlung des schweizerischen Wohlthätigkeitsvereins findet Sonntag den 1. November, Morgens 10 Uhr, Academiestrasse Nr. 43. statt.

## Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 29. Oktober: **Alessandro Stradella.** Romantische Oper in 3 Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von F. v. Flotow.

Freitag den 30. Oktober: **Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten.** Komisches Gemälde in 5 Abtheilungen, von Angely.

## Fremde

## In hiesigen Gasthöfen.

**Im Englischen Hof.** Hr. Moillet, Rent. mit Familie und Dienerschaft von Lüttich. Hr. Gannstadt, Kaufm. mit Gattin v. Mannheim. Hr. Dewald, Kfm. von Wien. Hr. Schubardt, Kaufm. von Lobenstein. Hr. Rosenkrantz, Kaufm. von Aachen. Hr. Gutmann, Künstler von Paris. Hr. Keiff, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Stehels, Hofapotheker von Baden.

**Im Erbprinzen.** Hr. Wandorf, Rent. v. Stettin. Hr. Graf v. Pilati v. Breslau. Hr. v. Heidemann u. Hr. v. Santier, Stud. v. Heidelberg. Hr. von Stoeck, Lieut. von Breslau. Hr. Schringer, Babinhaber von Rippoldsau. Frä. Bertschingen von Karau. Fräul. von Berlichingen von Stuttgart. Hr. von Schlingenberger, Rent. m. Sat. von Gur. Hr. Helmreich, Kaufm. von Mannheim. Hr. Klüber, Geheimerrath mit Bed. daher. Hr. Strixi, Rent. v. Neapel. Hr. Föhlinger, Part. v. Kopenhagen. Hr. von Buschmann mit Gattin u. Bed. von Luxemburg. Hr. Schulz von Lahr. Mad. Hewards mit Familie und Dienerschaft aus England. Fehr. von Selbeneck von Achern. Fräul. Kramer, Sängerin nebst Frau Mutter von Cassel. Hr. Gold, Rent. mit Gattin von London. Frhr. von Zetwig v. Baden. Hr. Panzo, Kaufm. von Grefeld.

**Im Geist.** Hr. Müller, Part. v. Mannheim. Hr. Weimar, Part. von Troppau. Hr. Dury v. Heidelberg. Hr. Hellrichen v. Basel. Hr. Neubert von Stein. Hr. Hettlinger, Bürgermeister von Eplingen. Hr. Albert, Pdm. v. Böhrenthal. Hr. Vogel, Kfm. v. Lahr.

**Im goldenen Adler.** Mad. Schoner v. Adersbach. Hr. Neumayer, Kfm. v. Fischbach. Hr. Reichlein, Kaufm. v. Baden. Hr. Schönlein, Kaufm. daher. Hr. Müller v. Mannheim. Hr. Hirschmüller v. Ehrenbreitstein. Hr. Kramer u. Hr. Krug, Kaufm. von Steinfurt. Hr. Kolb, Kfm. v. Ischhofen. Mad. Schäfer v. Waldtagenbach. Hr. Altwogt, Dekonom von Michelbach. Hr. Baumann, Bürgermeister von Wagshurst. Hr. Stöber, Dekonom v. Gaggenau. Hr. Zimmermann, Dekonom v. Ruppheim. Hr. Bräulange von Kork. Hr. Heidt von Zunsweiler. Hr. Haas v. Längenbrücken.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Fortenbacher, Gastw. v. Steinmauern.

**Im goldenen Karpfen.** Hr. Roth v. Oberbergen. Hr. Weber von Göttingen. Hr. Welter, Gastgeber von Pforzheim. Hr. Vogt, Hr. Dieter, Hr. Armbruster und Hr. Schneider v. Peterschal.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Baron von Perrot, Offizier v. Neuchâtel. Hr. v. Bederach, Kfm. v. Grefeld. Frau Dr. Winterhalter m. Bed. von Neustadt. Hr. Sieber, Kaufm. v. Basel. Hr. Wagemann, Kfm. v. Lahr. Hr. Faul, Kaufm. von Mannheim. Hr. Schneider, Dr. von Gleisweiler. Hr. Schröder, Propr. v. Sotothurn. Hr. Böhmer, Dr. v. Frankfurt.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Blum, Kaufm. von Ihringen. Mad. Kast v. Mannheim. Hr. Ged, Kfm. v. Rheidt. Hr. Hase, Maler von Erfurt. Hr. Sully, Part. v. Zürich. Hr. Fischer, Kaufm. von Karau. Hr. Tschamerhell, Apotheker v. Längenbrücken.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Jeselsohn, Kfm. von Neckarbischofsheim. Hr. Maier und Hr. Zimmern, Kfl. v. Eichersheim. Hr. Herold, Pdm. v. Bobenheim. Hr. Knopfesiel, Prof. von Durersdorf. Hr. Suggenheimer u. Hr. Nachmann v. Rastatt. Hr. Glinzbacher u. Hr. Schweizer v. Bühl. Hr. Haas, Kaufm. v. Ingenheim.

**Im König von England.** Hr. Deeg, Gastw. v. Rastatt. Hr. Fernheimer v. Feudenheim. Hr. Jüpfle v. Lahr. Hr. Lehmann v. Wertheim.

**Im König von Preußen.** Hr. Braun, Lehrer m. Sat. v. St. Martin. Hr. Humm, Kaufm. daher. Hr. Schmitt, Posthalter von Herrenalb. Hr. Zeller, Propr. daher. Hr. Winterer, Kfm. v. Wiesloch.

**Im Rastauer Hof.** Hr. Sommer m. Sohn von Mühlheim. Hr. Kirchheimer, Pdm. v. Berwangen. Hr.

Schmidt, Kfm. v. Mestenuau. Hr. Rothschild, Kfm. von Riechen.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Strickler, Inspektor von Berlin. Hr. Wendemann, Stadtrath v. Oldenburg. Hr. Freudenberg, Offizier v. Frankfurt. Hr. Kast von Gernsbach. Hr. Heiligenthal, Part. von Landau.

**Im Rheinschen Hof.** Hr. Grauer mit 2 Söhnen von Gonnigen. Hr. Pfeiffer, Gemeinderath von Helmsheim.

**Im Ritter.** Hr. Bertram und Hr. Müller, Kfl. v. Rastatt. Mad. Offenbach v. Hanau. Hr. Mayer v. Hambach. Hr. Georgi, Kfm. v. Katw. Hr. Stimel, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Fischer, Part. v. Peyerne. Hr. Eppelin v. Bruchsal. Mad. Andree nebst Tochter von Baden. Hr. Linder von Oberfellheim. Hr. Roth von Pleisweiler.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Baron v. Degensfeld, Oberlieut. v. Mannheim. Hr. Baum, Kfm. von Freiburg. Hr. Lohmann, Kfm. von Bern. Hr. Stroth, Part. v. Rastatt. Hr. Lober, Kaufm. mit Sat. v. Bern. Hr. Silber, Kfm. v. Mainz. Hr. Hofmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Nieger, Partik. daher. Hr. Pfisterer, Oberamtman von Bretten. Hr. Kern, Geheimerrath und Stadtdirector von Freiburg. Hr. Bauer, Kaufm. von Rastatt. Hr. Benzler, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Fischer, Part. von Nürnberg. Hr. Bader, Kaufm. mit Gattin von Bern. Hr. Stulz, Partikul. von Cassel. Hr. Lauer, Kaufm. daher.

**Im rothen Haus.** Hr. Kreuter, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Goldmeister, Notar v. Basel. Hr. Schmiedt, Part. v. Donaueschingen. Hr. Neubörfer, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Hartmann, Part. von Mühlhausen. Hr. Weinbach, Kfm. v. Erlangen. Hr. Siebert, Kfm. von Weiblingen.

**In der Sonne.** Hr. Büchner von Mainz. Hr. Mohr v. Eberbach. Hr. Frig v. Einbach. Hr. Algauer, Lehrer von Tröberg.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Haas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Peter von Heidelberg.

**Im Waldhorn.** Hr. Auerbacher und Hr. Wolf, Kaufm. v. Etenkoben. Hr. Gastorff, Oberlieutenant v. Rastatt. Mad. Ifig v. Kehl. Hr. Klein, Kaufm. von Reutlingen. Hr. Felder, Stud. v. Luzern. Hr. Eckardt, Partik. von Sangerhausen. Hr. Lohrmann, Part. von Ruppberg. Hr. Hirschmann, Chirurg v. Rastatt. Herr Spießaden, Kfm. von Frankweiler.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Junet u. Hr. Evelt, Stud. v. Freiburg. Hr. Rutsch, Stud. v. Mannheim. Hr. Königswörther, Kfm. v. Frankfurt. Hr. vom Bauer, Kfm. v. Genèp. Hr. König, Kfm. v. Warmen. Hr. Nicolai, Cam. Prakt. v. Mannheim. Hr. Eibers, Kfm. v. Haag. Hr. Dörner, Kfm. v. Mettmann. Hr. Sax, Kfm. a. St. Gallen. Hr. Kleefeld, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mostert, Kfm. v. Coblenz. Hr. Bailou, Kfm. v. Landau. Hr. Engelhardt, Kaufm. von Köln. Hr. Bauer, Kfm. von Frankfurt.

## In Privathäusern.

Bei Hrn. Postmeister Wandt: Hr. Buschinsky von Frankfurt. — Bei Hrn. Professor Bissinger: Hr. Kley, Kfm. v. Mannheim. — Bei Hrn. Schreinermeister Kömshild: Hr. Schwab von Wertheim. — Bei Freifrau von Mengingen: Frä. Ottilie v. Mengingen, Stiftdame von Pforzheim und Hr. Baron v. Menging, Oberlieut. aus Ungarn. — Bei Hrn. Assessor Harter: Mad. Gerard v. Speyer. — Bei Hrn. Oberrechnungsrath Oser: Mad. Kolb v. Steinbach. — Bei Madame Pöh: Hr. Rindeschwender, Mitglied des landständischen Ausschusses v. Rastatt. — Bei Hrn. Secretär Eberle: Fräulein Spengler von Mannheim und Fräulein Wolff von Heidelberg. — Bei Hrn. Kfm. Adolph Wüstfätter: Hr. S. Darnbacher von Bühl.